

Air India richtet erste Chief-Executive-Board-Sitzung von Star Alliance in Indien aus

Air India richtet erste Chief-Executive-Board-Sitzung von Star Alliance in Indien aus
Die CEO der Mitgliedsgesellschaften blicken auf ereignisreiches Jahr 2014 zurück und setzen Prioritäten für 2015
Air India war Gastgeber der ersten Sitzung des Star Alliance Chief Executive Board (CEB) in Indien. Zuvor war die indische Fluggesellschaft im Juli dieses Jahres des am längsten bestehenden und größten Luftfahrtbündnisses weltweit beigetreten.
Gegenüber lokalen und ausländischen Medien dankte Rohit Nandan, CMD Air India, heute allen CEO, dass sie die Anreise nach Indien für die produktive zweitägige Sitzung auf sich genommen hatten. Er betonte, dass Air India die Zugehörigkeit zu Star Alliance als einen wesentlichen Meilenstein der eigenen Neuausrichtung betrachte, die auch eine Flottenerneuerung, Streckennetzoptimierung und eine Initiative zur Verbesserung der Servicequalität umfasse.
Nach fast einem halben Jahr als Mitglied der Allianz haben sich für Air India bereits positive Auswirkungen ergeben. Die Fluglinie konnte ein Wachstum von 33 Prozent an Umsteigepassagieren zwischen Flügen von Air India und anderen Mitgliedsgesellschaften der Star Alliance verzeichnen, vornehmlich in Delhi oder Mumbai, aber auch an anderen Flughäfen wie London oder Newark. Darüber hinaus nutzen Vielflieger die Vorteile der Allianz. So haben seit vergangenen Juli bereits 80.000 Fluggäste Meilen auf Flügen mit Air India gesammelt und Mitglieder des Vielfliegerprogramms "Air India Flying Returns" mehr als 20.000 Flüge mit anderen Star Alliance Mitgliedsgesellschaften mit Meilen gebucht.
Air India sieht weiteres Potenzial, das Passagieraufkommen für Umsteigeverbindungen an den Flughäfen Delhi und Mumbai zu erhöhen und arbeitet mit Star Alliance, den Mitgliedsgesellschaften und Flughafenbetreibern daran, mehr Anschlussflüge anzubieten und das Umsteigen an den zentralen Drehkreuzen des indischen Subkontinents zu verbessern. Nandan äußerte sich zudem optimistisch, dass der Flughafen Heathrow die Anfrage von Air India, zu den anderen 23 Star Alliance Gesellschaften in das neue Terminal 2 - the Queens Terminal - umzuziehen, positiv beantwortet werde. "London ist unser wichtigster Zielort in Europa und alles, was wir tun können, um den Umsteigeprozess zu optimieren, wäre für Star Alliance und uns ein echter Gewinn."
In seinem Dank für die Ausrichtung der Vorstandssitzung sicherte Mark Schwab, Star Alliance CEO, Rohit Nandan die Unterstützung der Allianz in diesem Vorhaben zu.
Schwab betonte erneut die Bedeutung von Air India für das Luftfahrtbündnis. "Indien ist der weltweit fünfgrößte nationale Flugverkehrsmarkt und wird sowohl national als auch international weiter wachsen. Es ist daher für Star Alliance von entscheidender Bedeutung, an diesem Markt eine starke Präsenz zu haben."
In Indien haben die Kunden von Star Alliance Zugang zu weiteren 40 Flughäfen sowie zusätzlichen regionalen Flugzielen. Mit Drehkreuzen in Delhi und Mumbai bietet Air India weitere Flugoptionen auf Strecken nach Nordamerika, Europa und Asien/Pazifik.
Air India ergänzt auch das globale Vielfliegerprogramm von Star Alliance, in dem Kunden in einem weltweiten Netzwerk mit 18.500 täglichen Flugverbindungen zu 1.321 Zielen in 193 Ländern Meilen sammeln und einlösen können. Star Alliance ist das einzige Luftfahrtbündnis, in dem Vielflieger ihre Meilen für Upgrades bei jeder der 27 Mitgliedsgesellschaften einsetzen können. In diesem Jahr wurde zudem eine neue Backend-Technologie eingeführt, um das Serviceangebot für Vielflieger weiter zu optimieren. Kunden erhalten Meilengutschriften nun schneller und Statusänderungen werden zügiger an alle Fluggesellschaften weitergeleitet. Dies bedeutet, dass insbesondere neue Gold Card-Inhaber auf eine wesentlich schnellere Anerkennung ihres Status durch alle Mitgliedsgesellschaften zählen können.
Zum Abschluss dankte Calin Rovinescu, President und CEO von Air Canada und aktueller Chairman des Star Alliance Executive Board, Nandan and Schwab insbesondere dafür, dass Air India in Rekordzeit in das Netzwerk integriert werden konnte.
Als Beispiel für die Bedeutung der Mitgliedschaft von Air India gab Rovinescu an, dass die Entscheidung von Air Canada, im kommenden Jahr die Flugverbindungen nach Delhi wieder aufzunehmen, teilweise darauf zurückzuführen sei, dass von Delhi aus nun Verbindungen zu mehr als 40 Flugzielen angeboten werden können.
Insgesamt werden die Mitglieder von Star Alliance die Qualität des Streckennetzes in den kommenden Jahren weiter ausbauen. Jüngste Beispiele sind die von ANA angebotenen Flüge von Tokio nach Houston, die EVA Air-Verbindung zwischen Taipei und Houston und der kürzlich von Air New Zealand angekündigte Plan einer Südatlantikverbindung zwischen Neuseeland und Argentinien.
Zudem werde sich das Luftfahrtbündnis auf eine Verbesserung des gesamten Reiseerlebnisses der Fluggäste, insbesondere am Flughafen, konzentrieren, fügte Rovinescu hinzu. Das Luftfahrtbündnis konnte am Flughafen Heathrow mit der Eröffnung des neuen Terminals 2, an dem alle 23 Star Alliance-Airlines ihre neue Heimat gefunden haben, bereits wesentliche Verbesserungen umsetzen.
Bei der Bewertung der Möglichkeiten, "nahtlose Drehkreuze" einzuführen, wird Star Alliance auf die Erkenntnisse und Erfahrungen aus Terminal 2 Heathrow zurückgreifen. Ein Beispiel wird die Einführung des "Gold Track", einer eigenen Spur durch die Sicherheitskontrolle, für Premium-Passagiere an den zentralen Drehkreuzen im Jahr 2015 sein.
In der Zukunft wird Star Alliance das globale Streckennetz mit besser abgestimmten Verbindungen weiter ausbauen, um den Mehrwert des Netzwerks optimal zu nutzen, die Kundenerfahrung weiter verbessern, indem das Reiseerlebnis im gesamten Streckennetz konsistenter gestaltet wird, und nicht zuletzt neue Frontend- und Backend-Technologie einführen, um die Geschäftstätigkeit zu unterstützen.
Über Air India:
Air India nimmt eine besondere Position am weltweiten und indischen Luftfahrtmarkt ein. Die Gesellschaft hat in der indischen Luftfahrt Pionierarbeit geleistet und ist ein Synonym für die Geschichte der zivilen Luftfahrt in Indien. Air India ist nicht nur eine Fluggesellschaft, die Passagiere, Gepäck und Fracht befördert, sondern eine facettenreiche Organisation. Die über viele Jahre aufgebaute Infrastruktur zeugt vom Beitrag der Gesellschaft zum Luftfahrtmarkt. Air India wartet nicht nur alle Flugzeuge intern in unternehmenseigenen Technikzentren, sondern zeichnet auch für die Bodenabfertigung zahlreicher Fluggesellschaften in vielen indischen Städten verantwortlich.
Air India hat sich zu einer internationalen Fluggesellschaft von beeindruckender Größe entwickelt und verfügt über ein Netzwerk von 33 Zielen in den USA, Europa, Kanada, dem Fernen Osten, Südostasien und der Golfregion. Das nationale Streckennetz umfasst mehr als 40 Flugziele, darunter so abgelegene Regionen wie der Nordosten Indiens, Ladakh, die Andamanen und die Nikobaren. Die Flotte von Air India zählt zu den jüngsten und modernsten der Welt und besteht aus Großraumflugzeugen vom Typ Boeing B777, B747, Airbus A330, dem zuletzt erworbenen B787 Dreamliner sowie den Kurz- und Mittelstreckenflugzeugen Airbus A321, A320 und A319.
Über Star Alliance:
Star Alliance wurde 1997 als erste wirklich weltweite Kooperation von Fluggesellschaften mit dem Ziel gegründet, ihren internationalen Kunden ein globales Streckennetz, gegenseitige Anerkennung des Vielfliegerstatus und ein nahtloses Reiseerlebnis zu bieten. Die Marktakzeptanz zeigt sich in zahlreichen Auszeichnungen. So erhielt Star Alliance den Market Leadership Award der Fachzeitschrift Air Transport World und wurde vom Business Traveller Magazine sowie von Skytrax zur besten Airline-Allianz gekürt. Mitgliedsgesellschaften sind: Adria Airways, Aegean Airlines, Air Canada, Air China, Air India, Air New Zealand, ANA, Asiana Airlines, Austrian, Avianca, Brussels Airlines, Copa Airlines, Croatia Airlines, EGYPTAIR, Ethiopian Airlines, EVA Air, LOT Polish Airlines, Lufthansa, Scandinavian Airlines, Shenzhen Airlines, Singapore Airlines, South African Airways, SWISS, TAP Portugal, Turkish Airlines, THAI und United. Die Integration von Avianca Brasil ist zurzeit im Gange. Insgesamt bieten die Mitglieder des Star Alliance Netzwerks über 18.500 tägliche Flugverbindungen an und bedienen 1.321 Ziele in 193 Ländern.
Deutsche Lufthansa AG
FRA CI Lufthansa Basis
60546 Frankfurt/Main
Deutschland
Telefon: +49 (069) 696 3659
Telefax: +49 (069) 696 6198
Mail: media-relations@dlh.de
URL: <http://www.lufthansa.com> 

Pressekontakt

Deutsche Lufthansa AG

60546 Frankfurt/Main

[lufthansa.com](http://www.lufthansa.com)

media-relations@dlh.de

Firmenkontakt

Deutsche Lufthansa AG

60546 Frankfurt/Main

lufthansa.com
media-relations@dlh.de

Die Deutsche Lufthansa AG ist die zweitgrößte europäische Fluggesellschaft sowie die zweitgrößte Frachtfluglinie weltweit. Das Unternehmen fliegt ca. 340 Ziele in 90 Ländern an. Lufthansa ist außerdem in einer Reihe von reiseverwandten Geschäftsbereichen tätig, u.a. Bodenservice, Catering und Freizeitreisen.